

Kapitalismus – eine Religion in der Krise I

Grundprobleme von Risiko, Vertrauen, Schuld

hg. von Georg Pfeiderer, Peter Seele

Die Dynamik, Unübersichtlichkeit und Unabgeschlossenheit einer Krise, wie wir sie derzeit in der Wirtschaft, besonders der Finanzwirtschaft, erleben, führen einzelwissenschaftliche Theorien und Studien an eine innere Komplexitätsgrenze. Der Band versammelt die Ergebnisse der zweijährigen Zusammenarbeit von Ökonomen, Literaturwissenschaftlern, Theologen, Finanzwissenschaftlern und Wirtschaftsethikern unter der gemeinsamen Überschrift «Religion und Wirtschaft: Risiko – Vertrauen – Schuld». Behandelt werden dabei unter anderem die Krise als Unterwanderung des Kapitalismus durch seine Finanzialisierung (Marc Chesney), die Krise als Ungleichheit von realer Zeit und virtuell gehandelter Zeit im Finanzsystem (Paul Dembinski), die theologisch-metaphysischen Hintergründe der klassisch-modernen ökonomischen Theoriebildung (Birger Priddat), die Verwandtschaften und Analogien in der zeichentheoretischen und systematischen Tiefenstruktur von Ökonomie/Ökonomik und Religion/Theologie (Jochen Hörisch) sowie – in einer kulturkritischen und ethisch-theologischen Perspektive – das Menschenbild des homo oeconomicus (Christoph Weber-Berg). Die Autoren bündeln ihre Einsichten in einem gemeinsamen Text, der für unsere Gegenwart eine «ökonomische Aufklärung» fordert, die zugleich eine Erneuerung der universitären Lehre von Wirtschaft und Management anregt.



in Koproduktion mit Nomos Verlagsgesellschaft

Pano Verlag
Religion – Wirtschaft – Politik, Band 8
2013, 386 Seiten, 15.3 x 22.7 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-22023-5
CHF 62.00 - EUR 49,00
Lieferbar

Georg Pfeiderer

Georg Pfeiderer, Dr. theol., Jahrgang 1960, ist Professor für Systematische Theologie/Ethik an der Universität Basel.

Peter Seele

Peter Seele, Dr. rer. pol., Dr. phil., Jahrgang 1974, ist Lehrbeauftragter am Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik und Assistenzprofessor am Institute of Marketing and Communication Management (IMCA) der Universität Lugano.